



Die stolzen Schüler bei der Preisverleihung mit Ed Euromaus

Mathematik ohne Grenzen 2025:

Finale im Europa-Park

17. Juni 2025

Beim diesjährigen Finale von „Mathematik ohne Grenzen“ im Europa-Park sicherte sich die Klasse 2a des Gymnasium Oberwil aus der Schweiz mit ihren herausragenden mathematischen Fähigkeiten und ihrer beeindruckenden Teamarbeit den Titel. Die 10a der Schule Birklehof Hinterzarten musste sich knapp geschlagen geben.

Der Ballsaal Berlin im Europa-Park verwandelte sich auch in diesem Jahr erneut in eine Bühne für mathematischen Ehrgeiz. Rund 400 Schülerinnen und Schüler aus Deutschland, dem Elsass und der Schweiz knobelten gemeinsam an kniffligen Aufgaben. Diese erforderten nicht nur mathematisches Geschick, sondern auch Kreativität und Teamarbeit. Die Stärkung des Teamgeistes über Landesgrenzen hinaus ist neben der Herausforderung

der mathematischen Fähigkeiten die Grundidee des Wettbewerbs. Nach der Anspannung des Finales bot der Europa-Park allen Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in den 17 europäischen Themenbereichen in Erholung und Abenteuer zu stürzen.

Der internationale Wettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“ – im französischen Original „Mathématiques sans Frontières“ – wurde 1989 in Straßburg ins Leben

gerufen. Heute ist er in über 30 Ländern etabliert und hat bereits mehr als 200.000 Schülerinnen und Schüler begeistert.



Die stolzen Schüler bei der Preisverleihung mit Ed Euromaus